

DIE METHODE:

termXpert

- ▶ Terminologie-Knowhow für Ihr Unternehmen
- ▶ Prozesse und Regeln für Ihre künftige Terminologearbeit
- ▶ Bereitstellung eines unternehmensspezifischen Term-Grundbestands

Wir begleiten Sie bei der Einführung Ihres unternehmensweiten Terminologiemanagements.

Mit unseren standardisierten Dienstleistungsmodulen kommen Sie leicht an Ihr Ziel!

DIE UMSETZUNG:

termXplorer

- ▶ Ihr termXpert-Knowhow sofort online verfügbar
- ▶ Term-Datenbank konfiguriert nach Ihren Prozessen
- ▶ Gefüllt mit Ihrem Term-Grundbestand

UNTERNEHMENSWEITES TERMINOLOGIE-MANAGEMENT

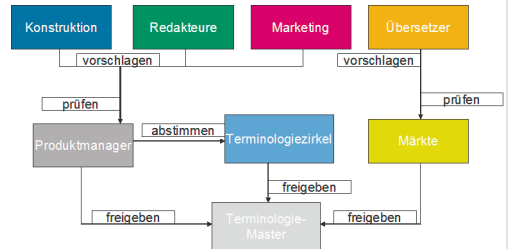
DIE METHODE

Gemeinsam mit unseren Kunden haben wir in den letzten Jahren unser Vorgehensmodell **termXpert** entwickelt, mit dem wir unternehmensweites Terminologiemangement effizient auf den Weg bringen:

Schritt 1: In einem **Startworkshop** klären wir die Ausgangssituation und Rahmenbedingungen in Ihrem Haus. In zwei anschließenden Workshops geht es um fundiertes Grundlagenwissen. Darauf aufbauend erarbeiten wir Ihre individuellen Prozesse, Rollen und Schnittstellen in der Terminologiearbeit. Diese gehen in die **Konzeption** der Struktur und der Felder Ihrer Terminologiedatenbank ein. Wir geben Ihnen eine Übersicht über aktuelle Terminologieverwaltungstools und prüfen gemeinsam ihre Eignung im Hinblick auf Ihre Anforderungen.

Schritt 2: Durch Extraktion aus Ihren Dokumenten gewinnen wir einen **Grundbestand** an Benennungen mit Kontexten, den wir zunächst **vereinheitlichen** und der dann zur ersten Füllung einer Terminologiedatenbank dient.

Schritt 3: Wir entwickeln gemeinsam Ihren individuellen **Terminologieleitfaden**. In diesen fließen die bei der Vereinheitlichung (Schritt 2) festgelegten Regeln sowie Ihre Abstimmungsprozesse und die Beschreibung der **Datenbankfelder** ein. Damit stellen Sie künftig eine geregelte Terminologiearbeit sicher.



MIT **termXpert** **UND** **termXplorer** **ANS ZIEL!**

DIE UMSETZUNG

Schritt 4: Mit dem **termXplorer** können Sie Ihre neuen Terminologieprozesse sofort **online testen**. Felder und Struktur der Datenbank, Nutzerrollen und -rechte konfigurieren wir für Sie individuell – so, wie wir es vorher zusammen erarbeitet haben.

Gefüllt mit Ihrem vereinheitlichten Terminologie-Grundbestand legen Sie sofort mit der **Terminologiearbeit** los, und alle Ihre Mitarbeiter können daran teilhaben. Sie testen gemeinsam die Konzeption der Datenbank und die festgelegten Abstimmungsprozesse und können sie in einer **Erprobungsphase** anpassen.

Schritt 5: Nach drei Monaten treffen wir uns zu einem Review und analysieren, wie sich die Terminologiearbeit bei Ihnen entwickelt hat. Sie haben jetzt eine tragfähige Grundlage für Ihr unternehmensweites **Terminologiemangement** geschaffen und können fundierte Entscheidungen für Ihre weitere Arbeit treffen.

Suchen & Finden	Details
ESP	Active ID: #21
Trefferanzahl: [1]	▼ Header Fachgebiet: MyDictionary Automobil Definition: Durch gezieltes Bremsen einzelner Räder versucht dieses Fahrerassistenzsystem, ein Schleudern des Fahrzeuges im Grenzbereich zu verhindern und dem Fahrer so die Kontrolle über das Fahrzeug zu sichern. Es beinhaltet das Antiblockiersystem ABS und die Antriebschlußregelung ASR. Quelle Def.: Wikipedia, ESP, 27.10.2006
#21 ESP erlaubt, Bosch, Mercedes, Abkürzung	▼ Electronic Stability Program Verwendung: erlaubt Bereich: Bosch, Mercedes Robert Bosch GmbH
▼ German (DE) DSC verboten, BMW, Mazda, Abkürzung ESP erlaubt, Bosch, Mercedes, Abkürzung Elektronisches Stabilitätsprogramm erlaubt, Bosch, Mercedes	▼ ESP Verwendung: erlaubt Bereich: Bosch, Mercedes Worttyp: Abkürzung Markes: Robert Bosch GmbH
CST verboten, Ferrari, Abkürzung PSM verboten, Porsche, Abkürzung FDR verboten, ADAC, Abkürzung	▼ German (DE) CST DSC Elektronisches Stabilitätsprogramm
Seiten: [1]	